HKB
Hochschule der Künste Bern

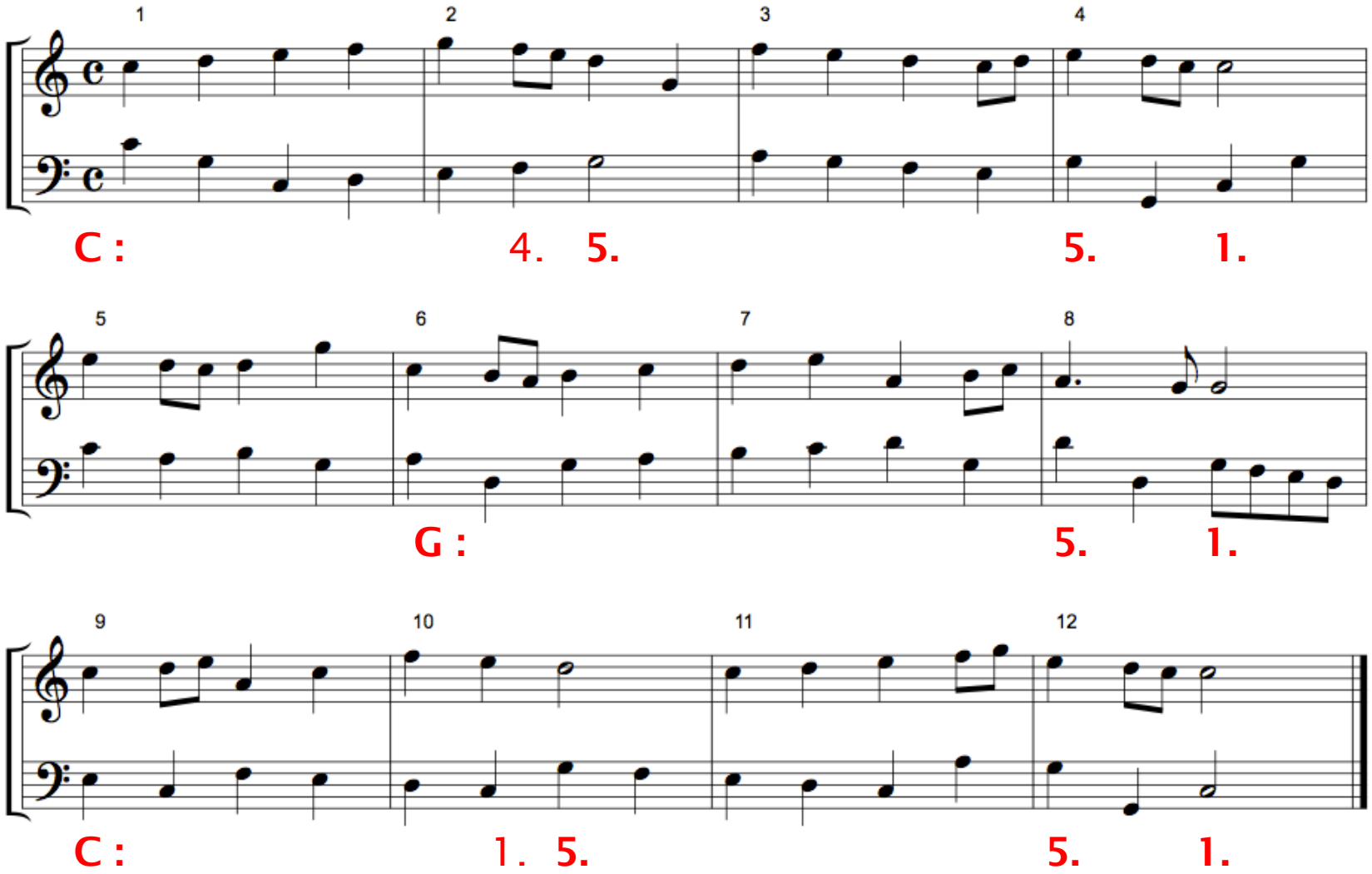
Genie, Talent oder Handwerk?

Zur Ausbildung großer Komponisten im 18. und 19. Jahrhundert

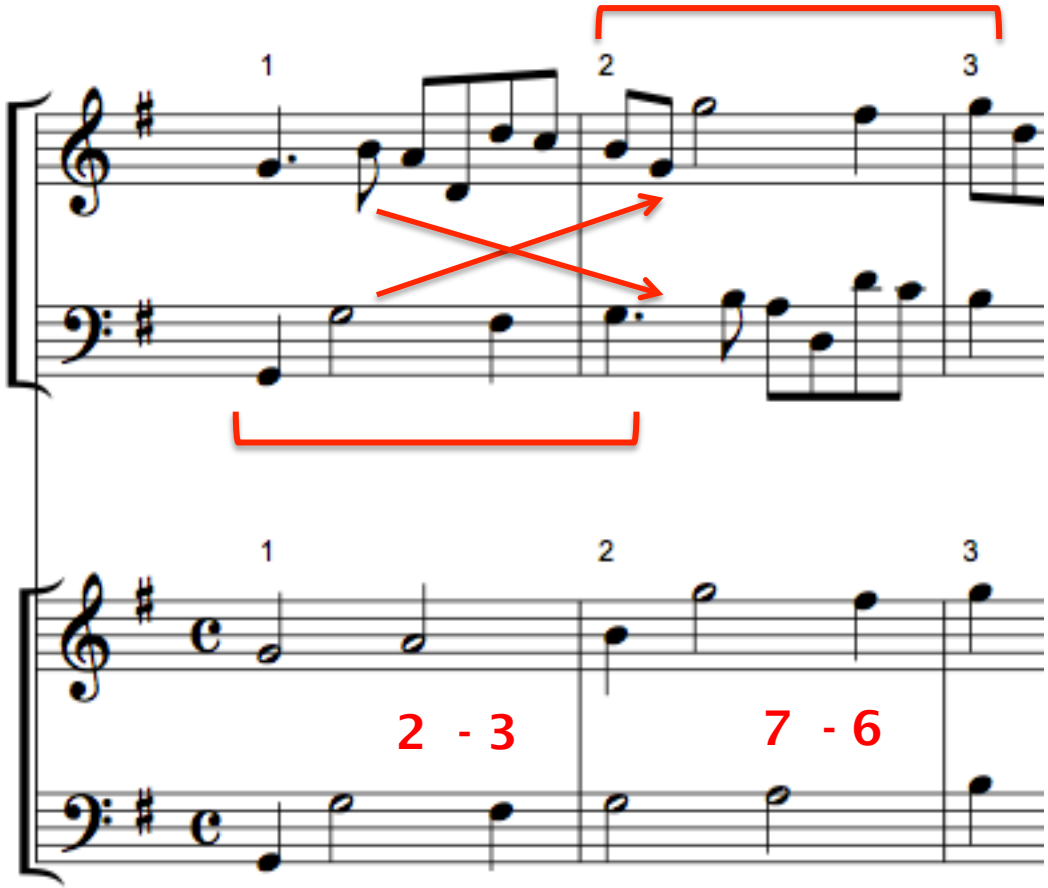
(Stephan Zirwes, Bern)

FH Berner Fachhochschule

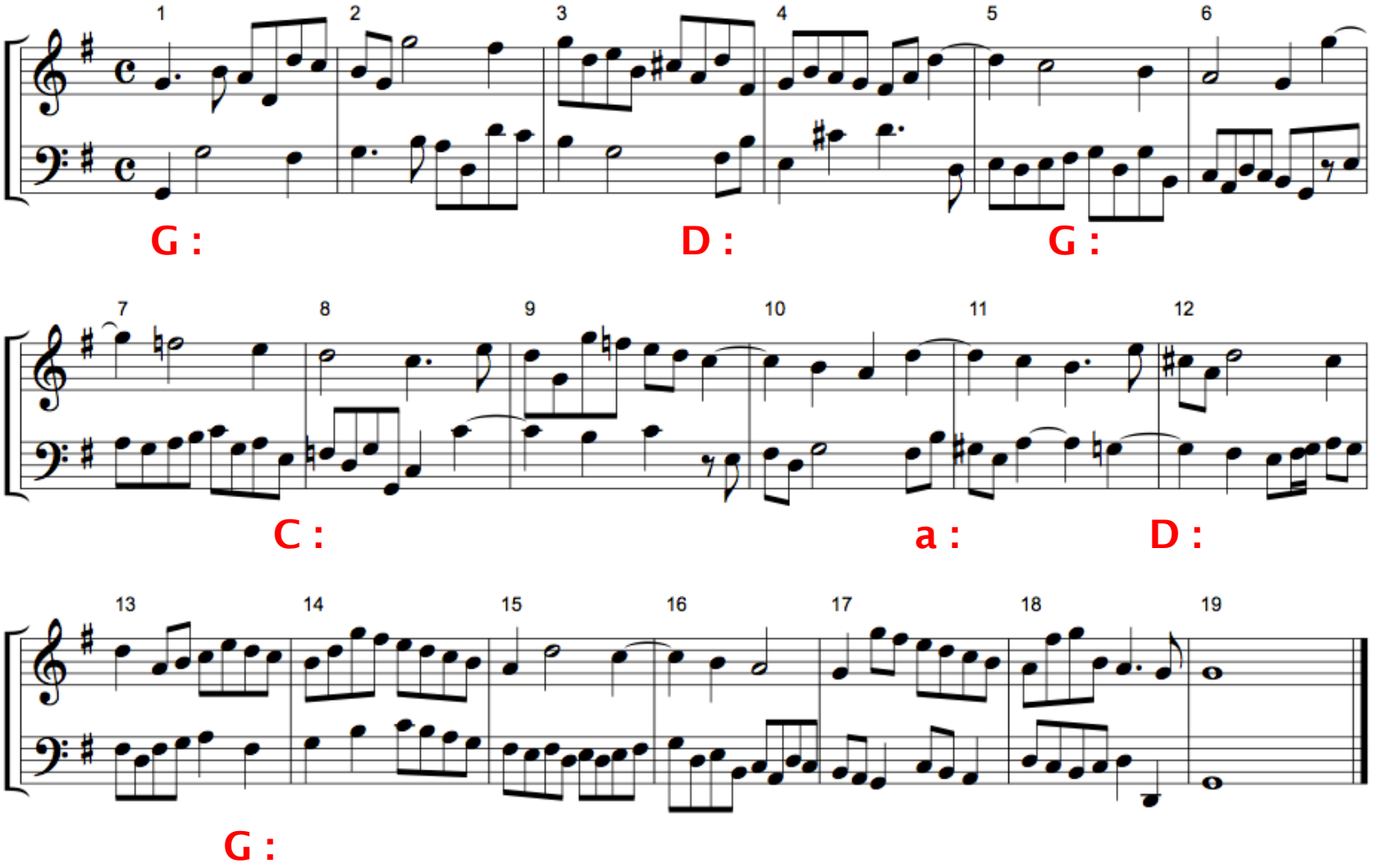
Übertragung von Händels Anfangsstudie Nr.1:



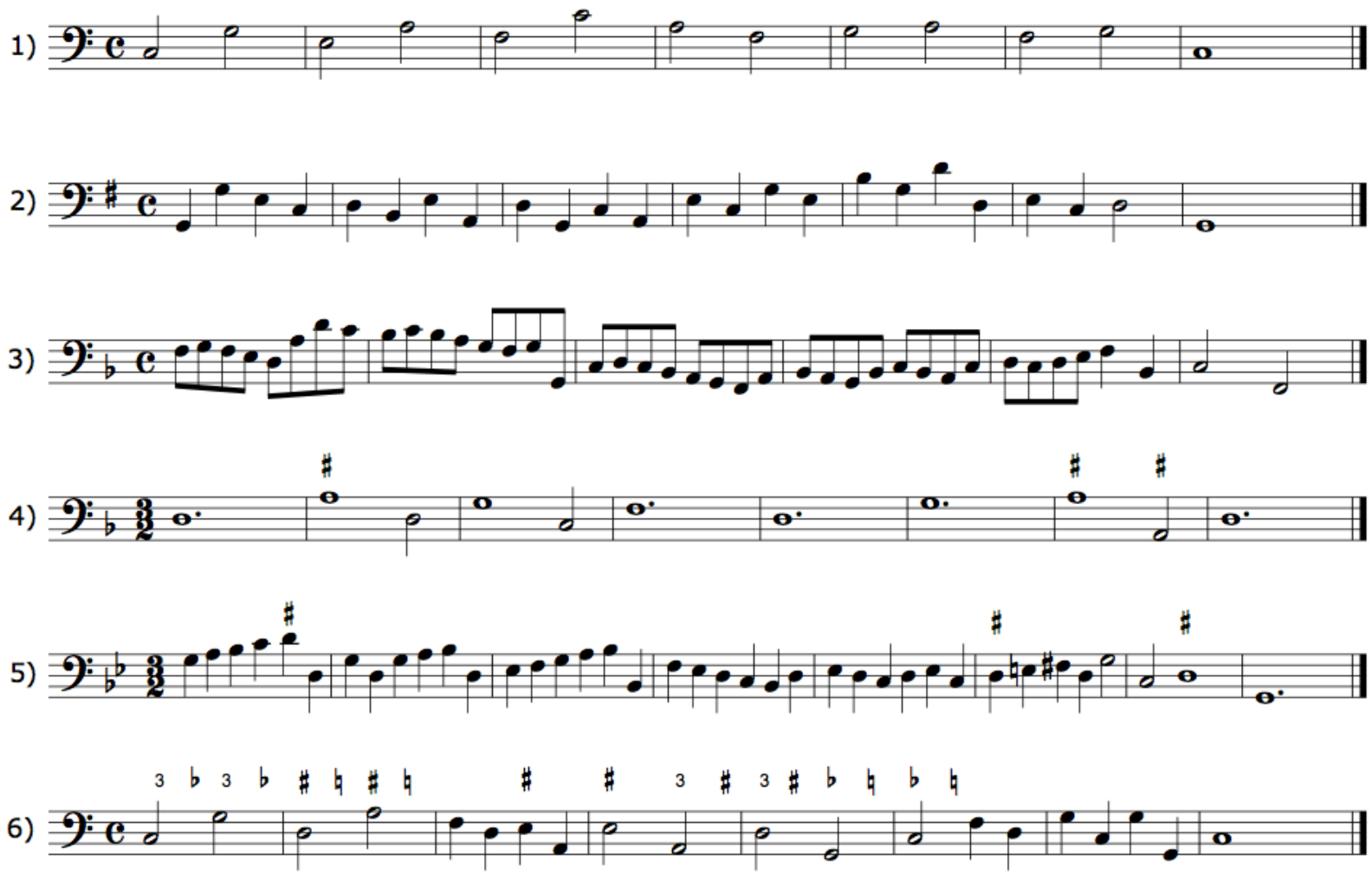
Beginn von Händels Anfangsstudie Nr.3 mit vereinfachtem Gerüstsatz:



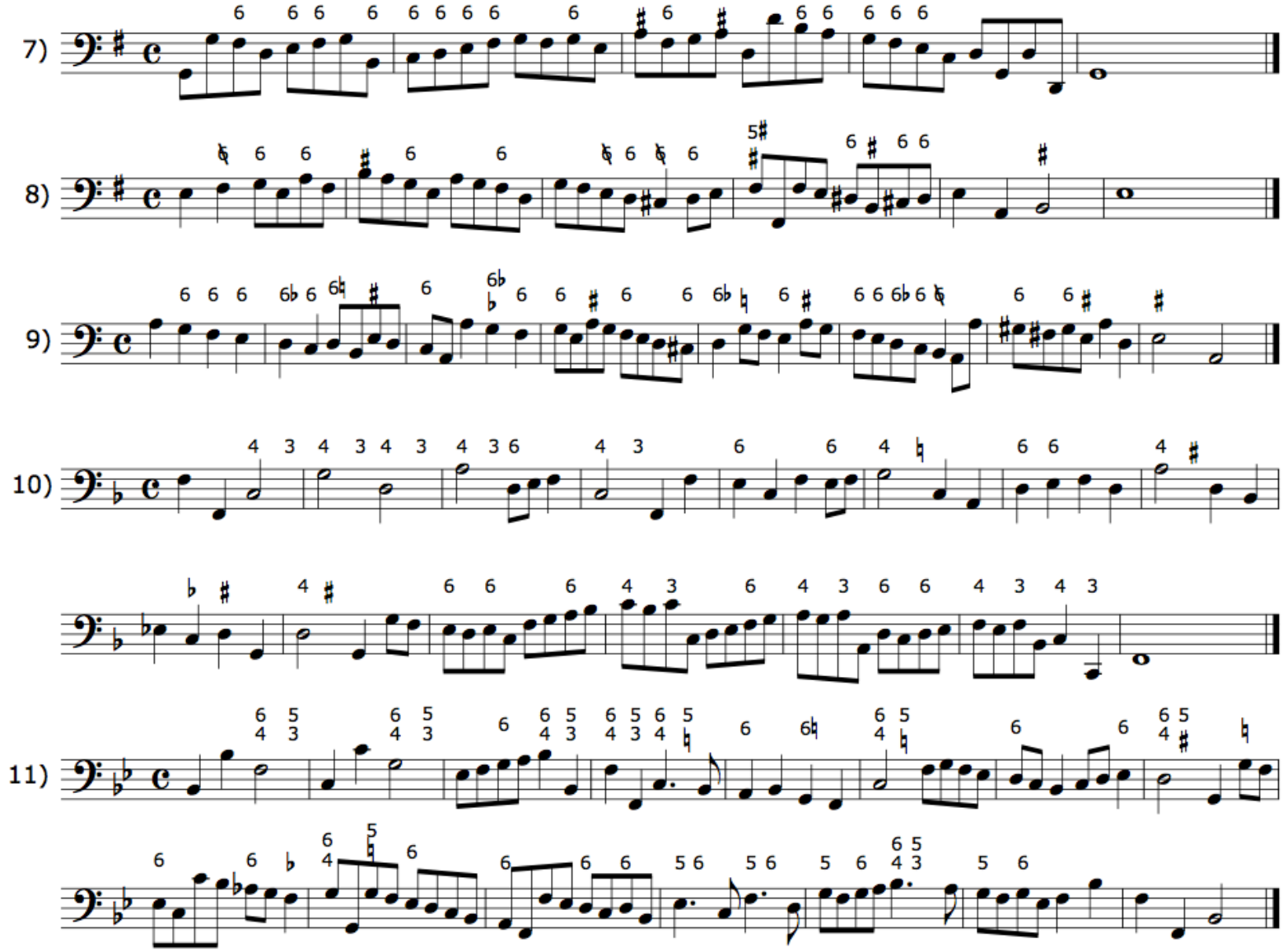
Übertragung von Händels Anfangsstudie Nr.3:



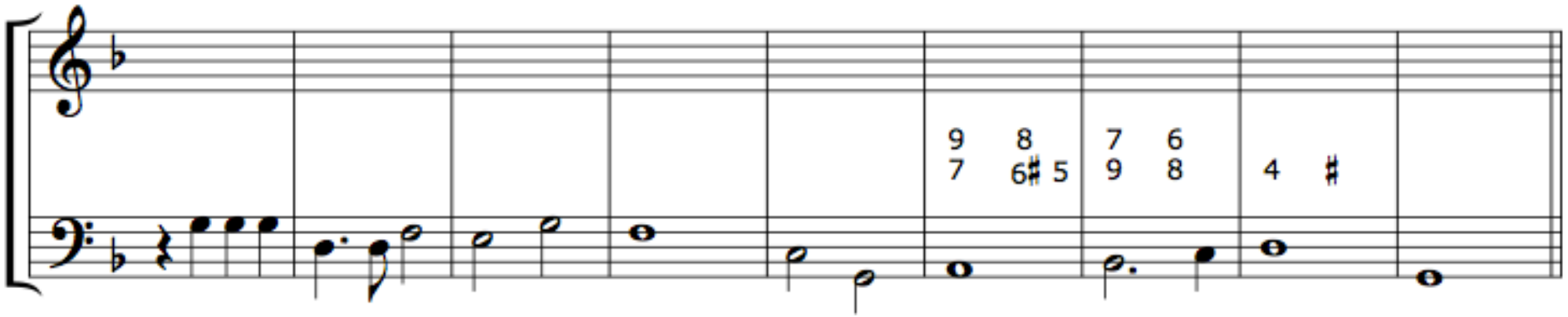
Händels Übungen zum Generalbass Nr. 1-6:



Händels Übungen zum Generalbass Nr. 7-11:

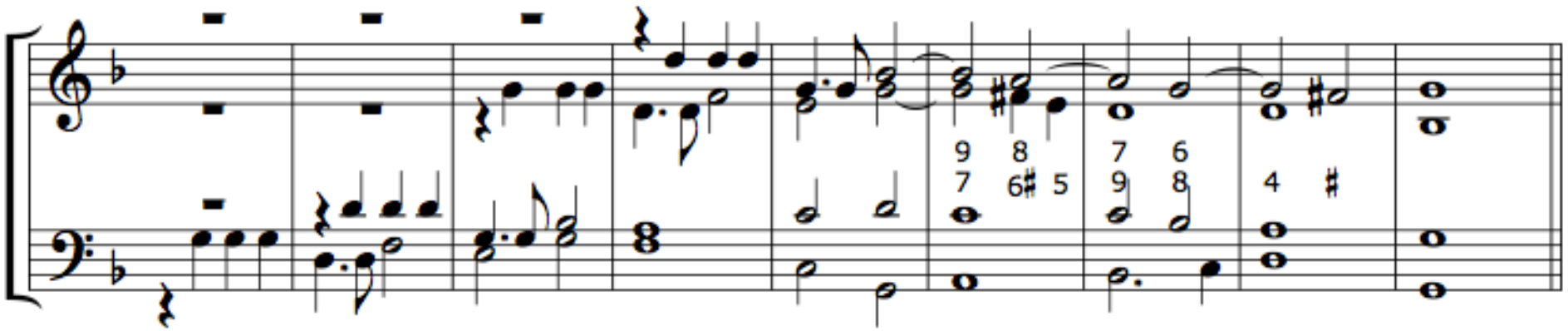


Miniaturfuge Händels:



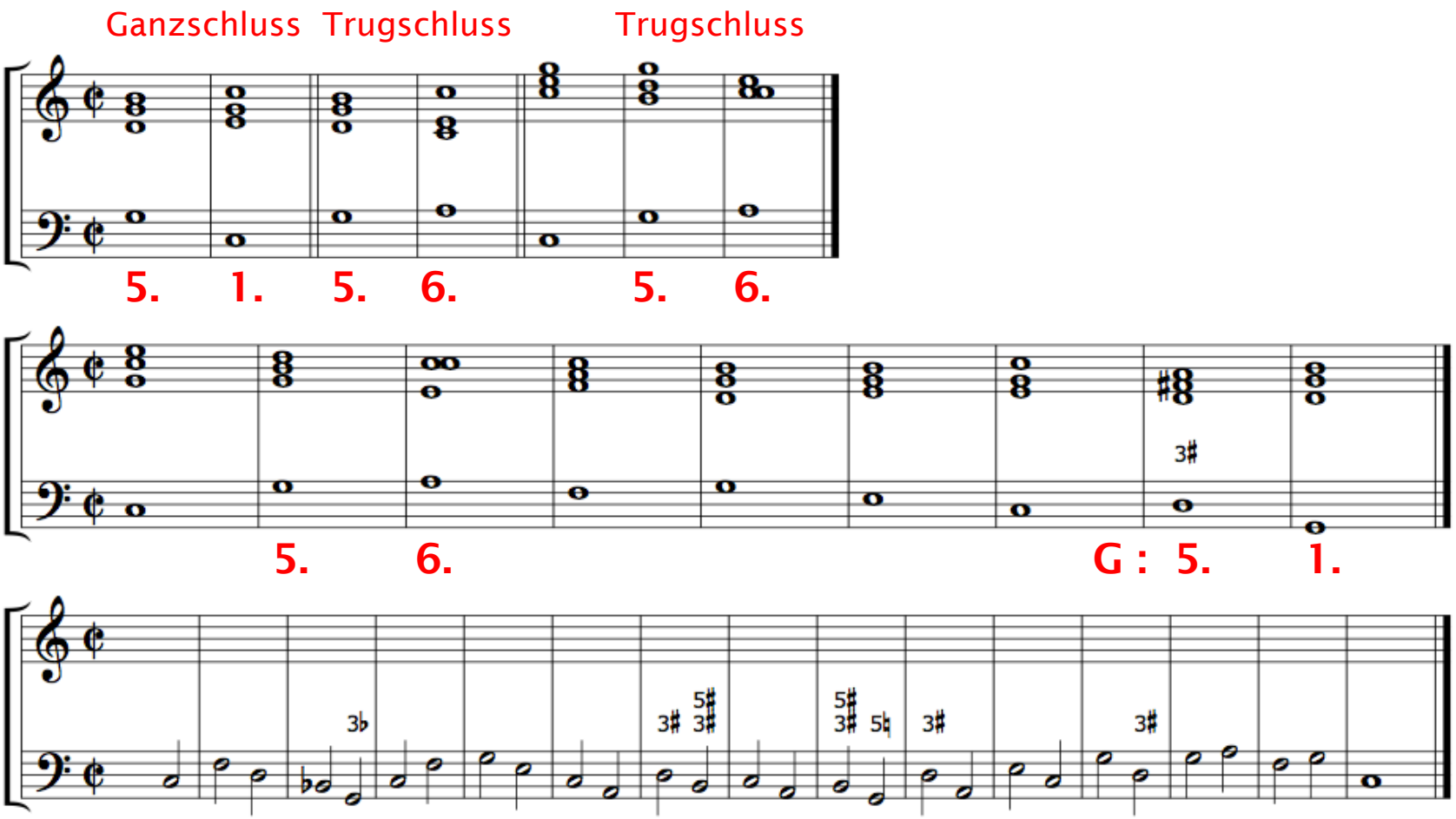
T $\bar{d}$ A $\bar{g}$ C $\bar{\bar{d}}$

Miniaturfuge Händels (ausgesetzte Fassung):

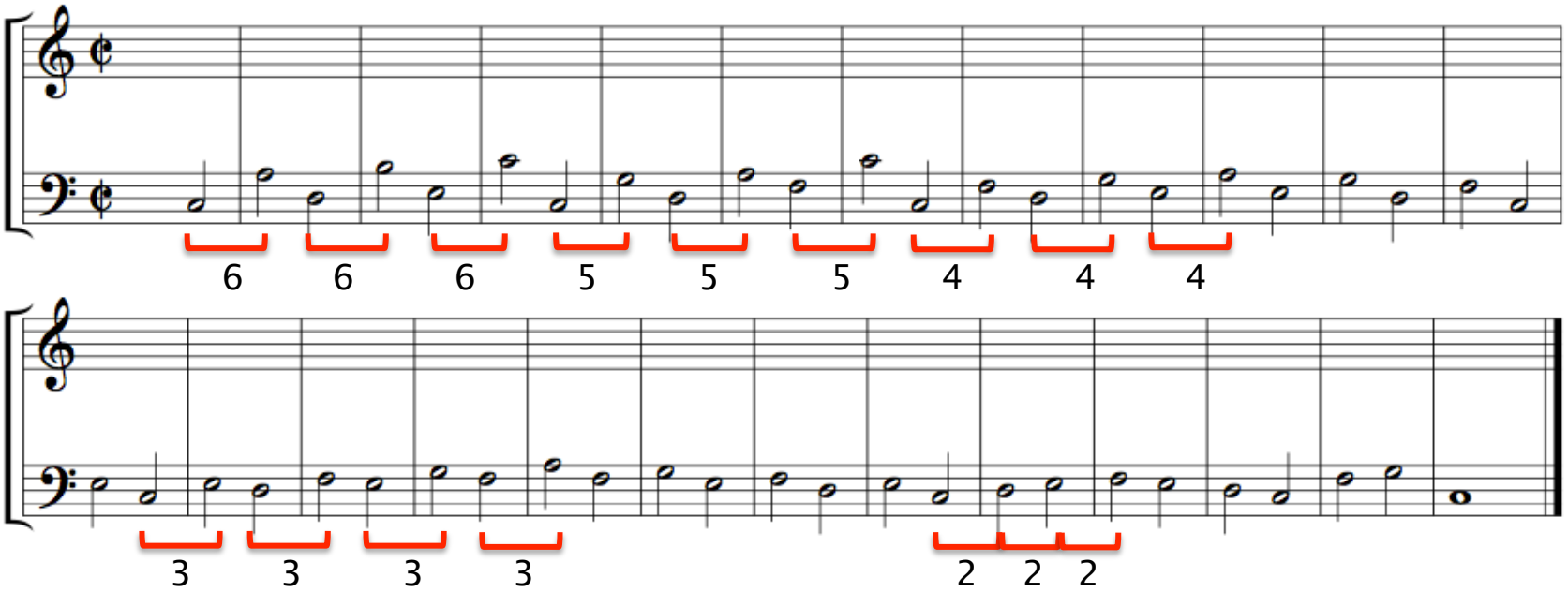


T $\overline{d}$ A $\overline{g}$ C $\overline{\overline{d}}$

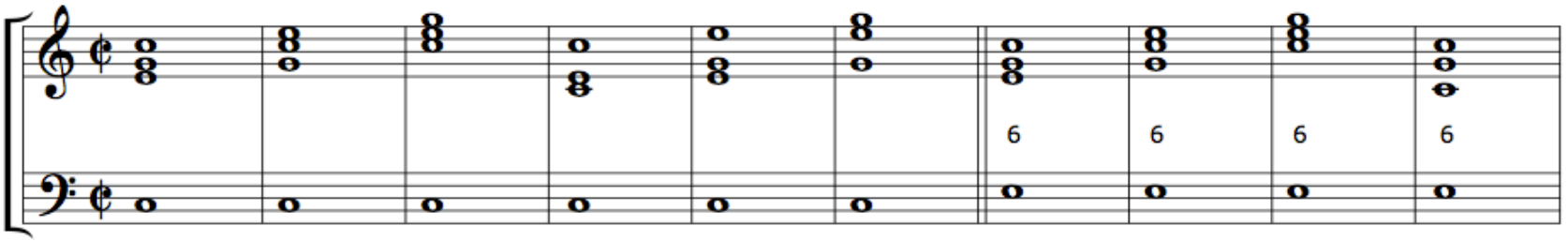
Übertragung von Mozarts Harmonieübungen (Beginn)

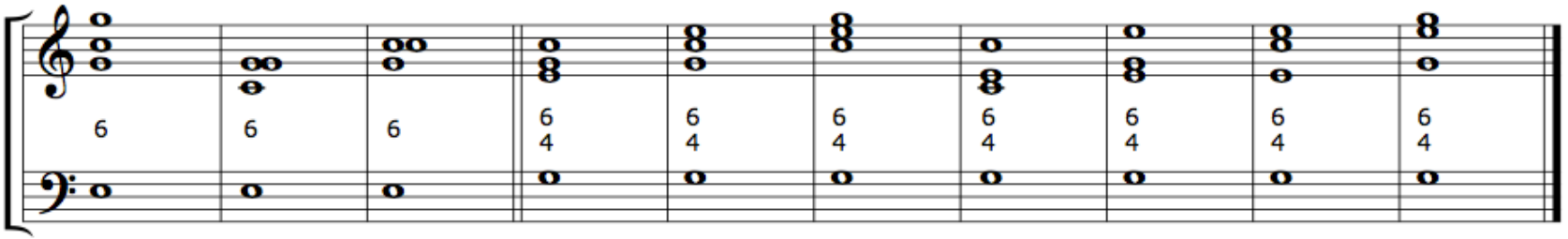


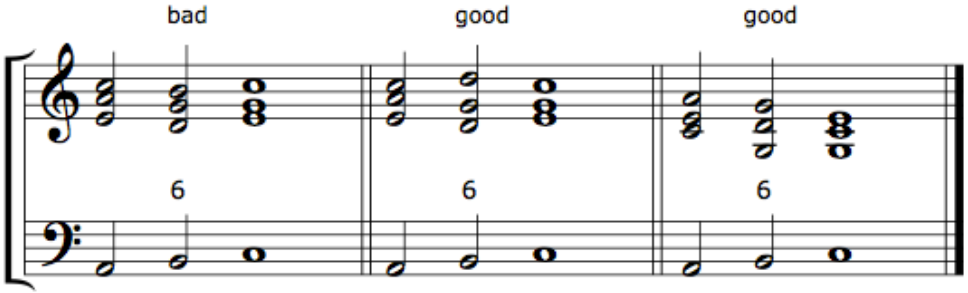
Übertragung einer Harmonieübung mit systematischem Bassverlauf



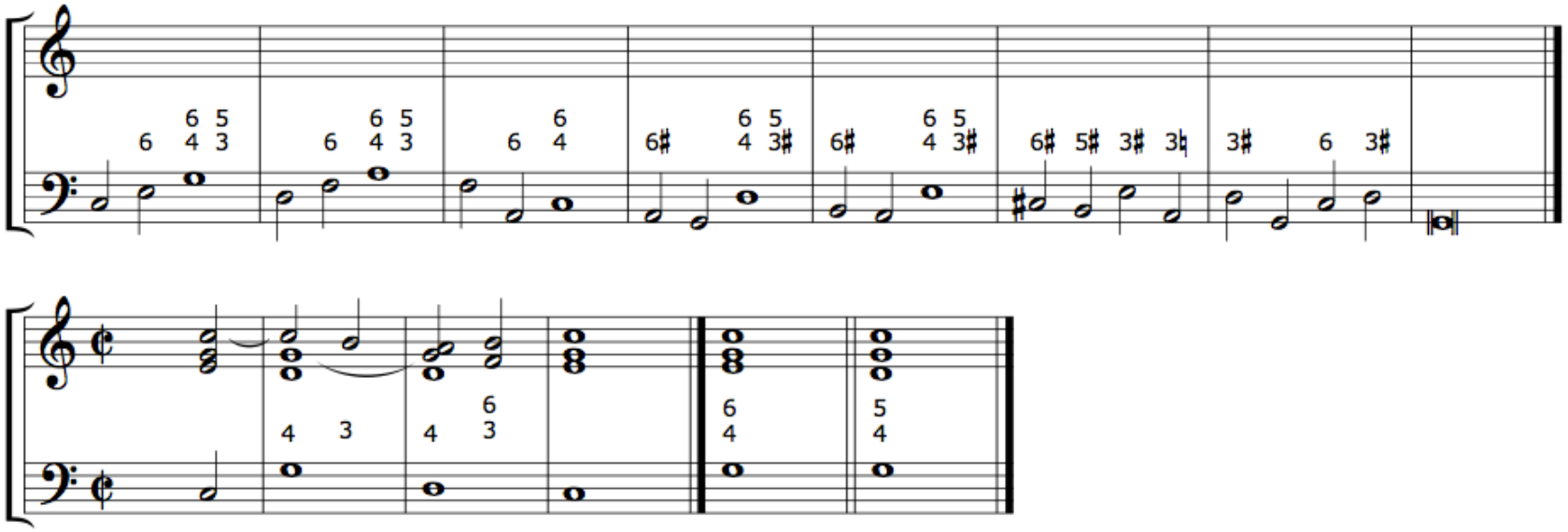
Mozarts Harmonieübungen für Attwood - Darstellung der Dreiklangsumkehrungen und ihrer Anwendung:



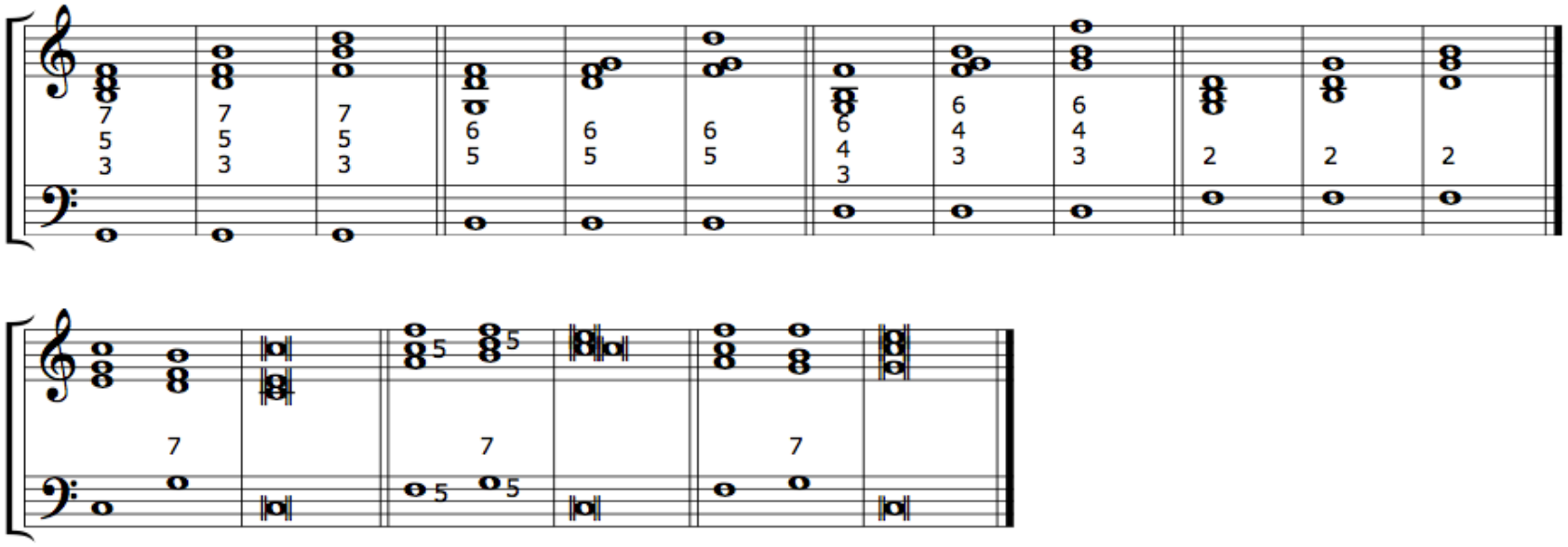




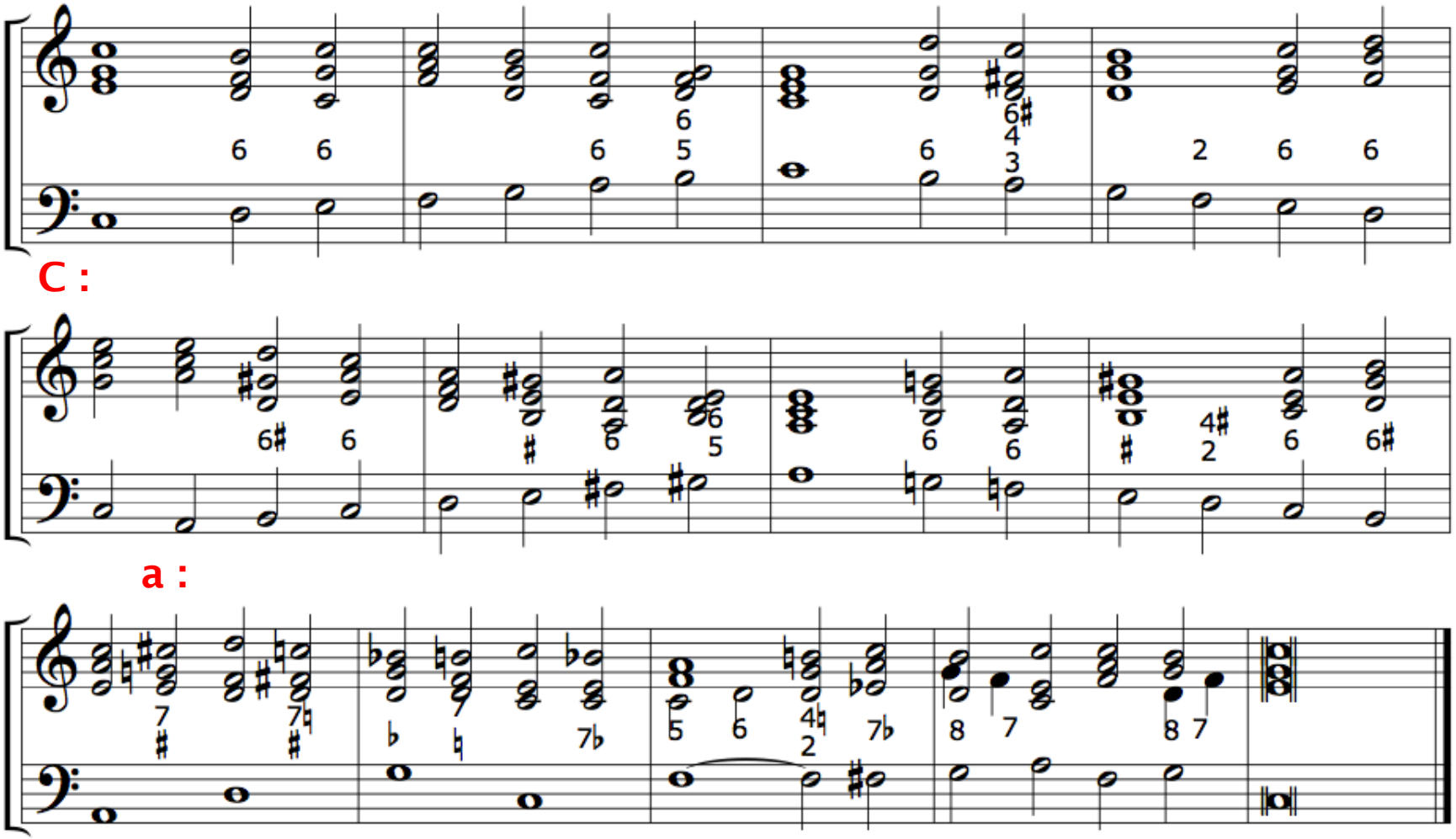
Mozarts Harmonieübungen für Attwood (Vorhaltsbildungen):



Mozarts Harmonieübungen für Attwood (Septakkorde mit ihren Umkehrungen):

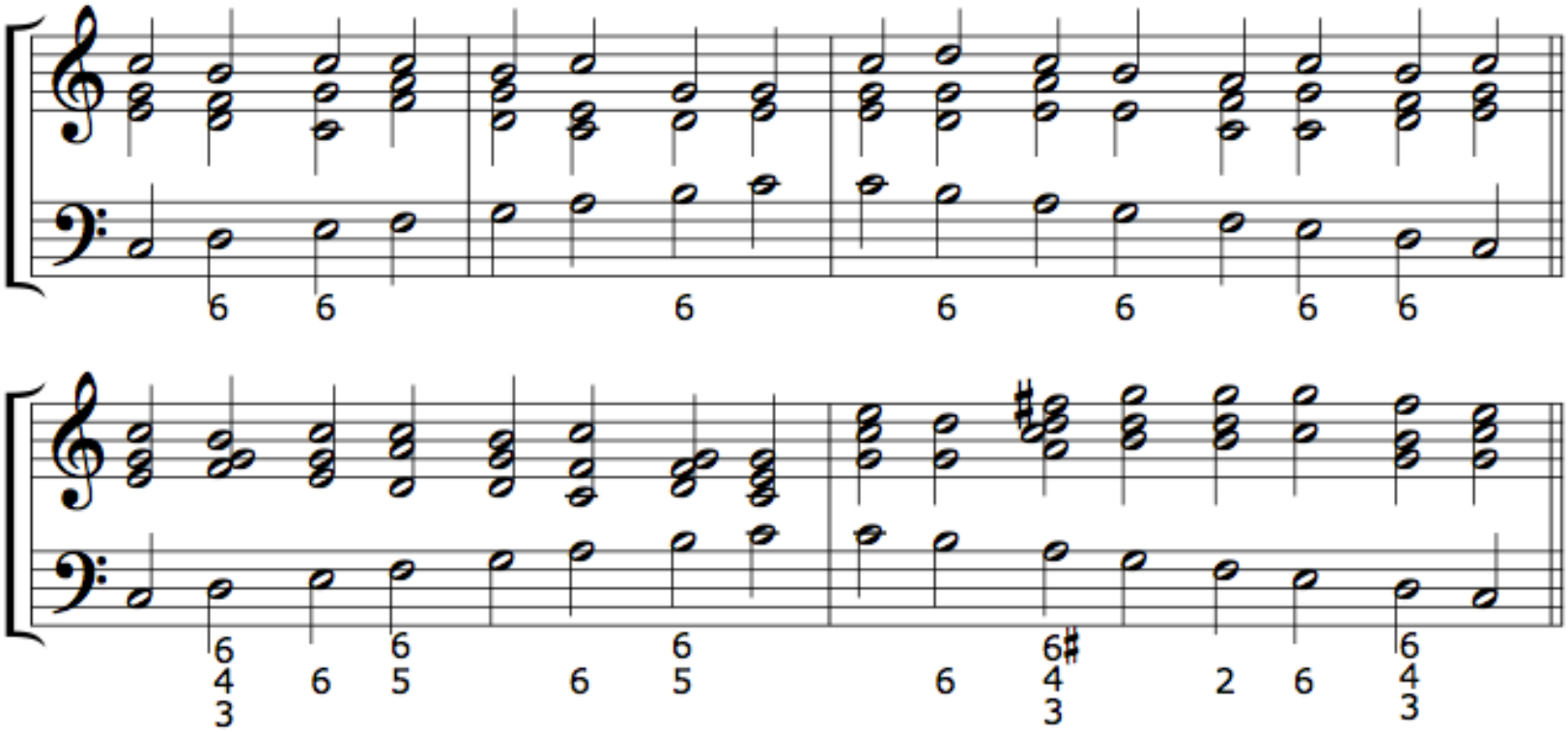


Mozarts Harmonieübungen für Attwood (Oktavregel):

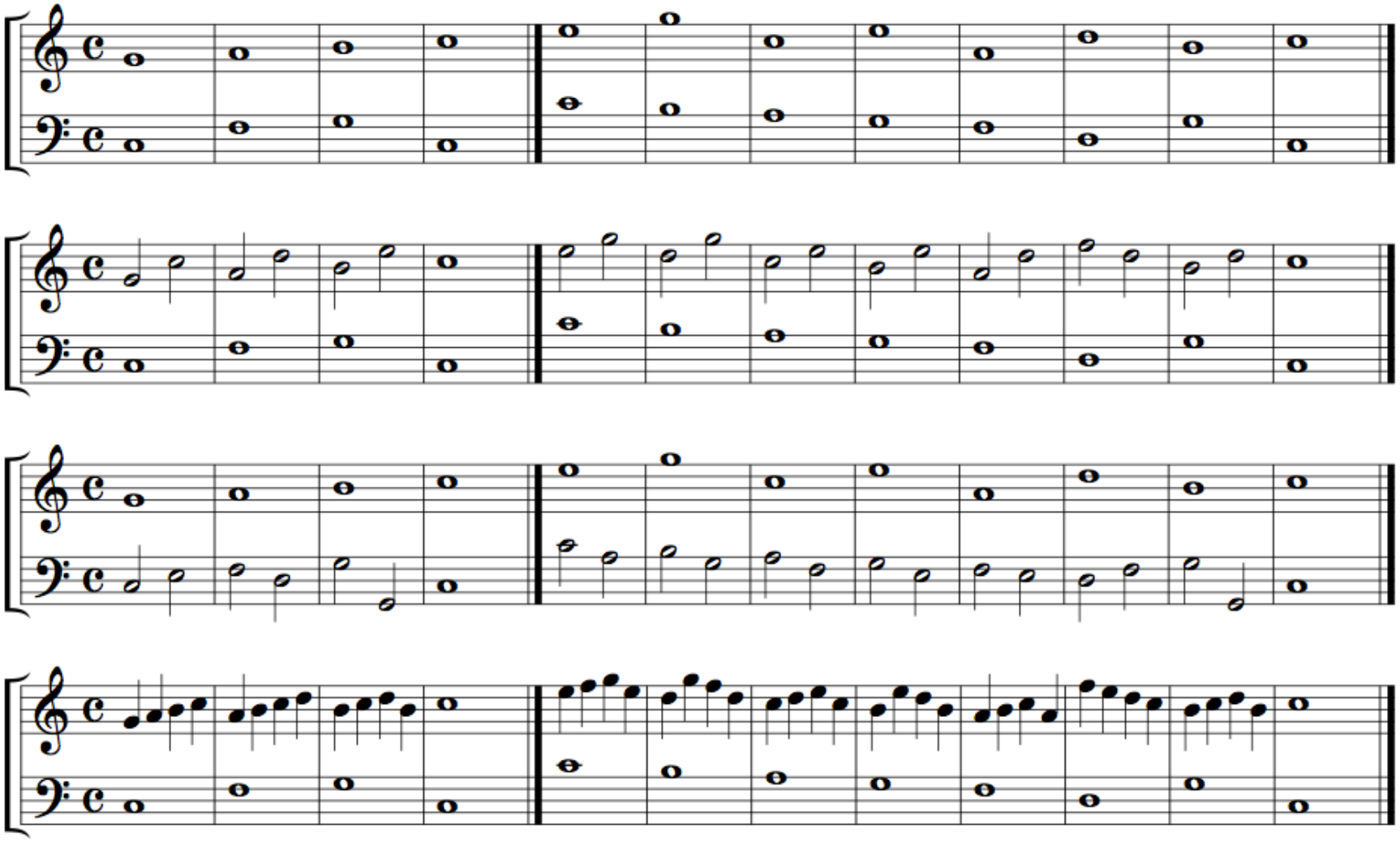
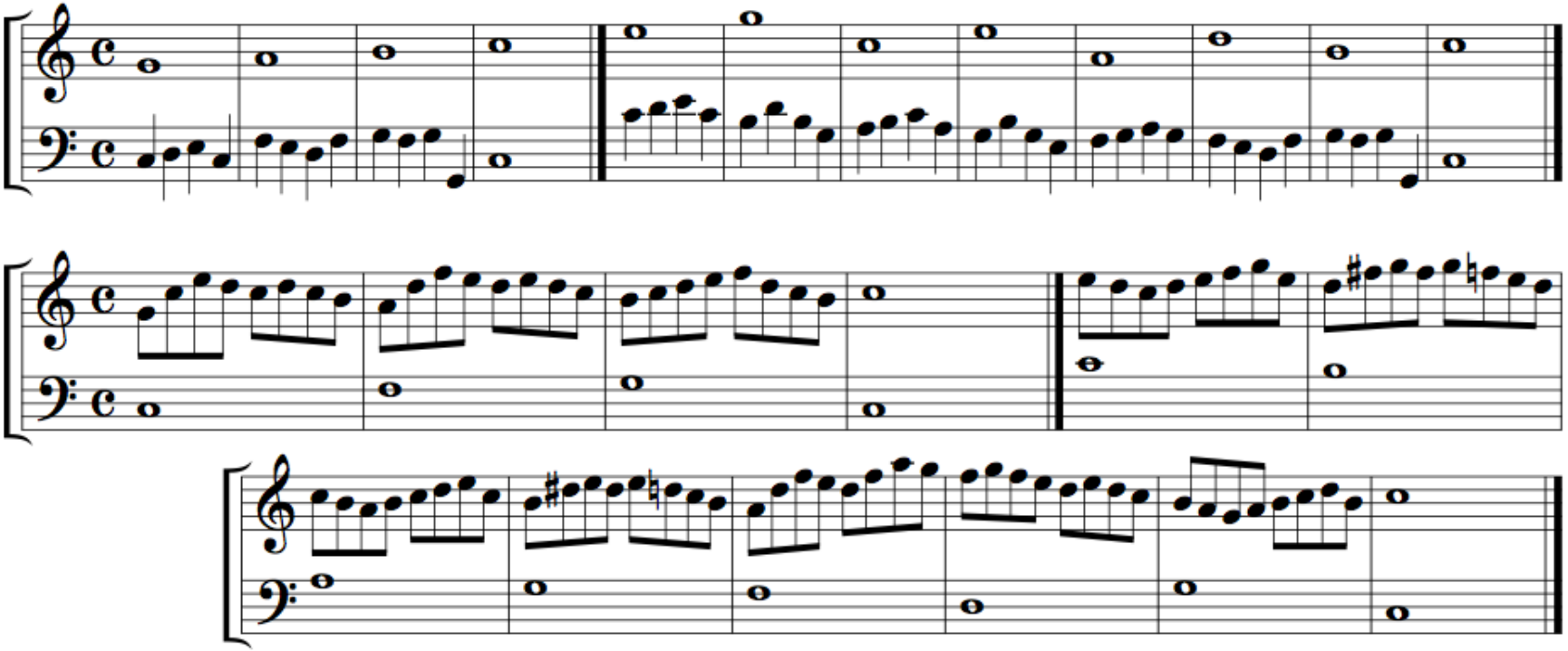


Sequenz 5. 6. 5. 1.

aus einem Manuskript von Josef Elsner –
zwei Varianten der Oktavregel in Dur:



aus Karol Kurpinski: Wyklad Systematyczny (1)



aus Karol Kurpinski: Wyklad Systematyczny (2)